

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 23.

Freitag den 28. Januar

1870.

Gefunden eine Brille und mehrere Schachteln mit Hülsenfrüchten.
Wiesbaden, den 25. Januar 1870. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Mit Beziehung auf die in Nr. 2 der Zeitschrift des Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe vom 12. d. Mts. enthaltene **Einladung des Directoriums dieses Vereins zur 43. Vertheilung der Preise aus der Louisenstiftung** werden diejenigen, sich in der hiesigen Gemeinde aufhaltenden Personen, welche Ansprüche auf diese Preise erheben wollen, hierdurch aufgefordert, sich **innen vier Wochen** dahier zu melden, um die erforderlichen Zeugnisse für sie ausfertigen, oder Zeugnisse aus früheren Jahren erneuern zu können.

Bemerkt wird ausdrücklich, daß sich nur solche männliche oder weibliche Dienstleute melden wollen, welche in langjährigem Dienste entweder ausschließlich, oder doch vorzugsweise mit Feldarbeiten und Pflege des Viehes beschäftigt waren.

Wiesbaden, den 26. Januar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 28. Januar l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) eine Theke und 24 Pfeifen,
- b) 60 Duzend Porzellan-Pfeifenköpfe,
- c) eine Kommode und ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Januar 1870. Der Gerichts-Executor.
389 Mayer.

Notizen.

Heute Freitag den 28. Januar, Vormittags 10 Uhr:
Fortsetzung der Holzversteigerung im Bürgerer Gemeindefeld,
Distrikt Begenroth 3. Theil. (S. Tgbl. 18.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der zu dem Nachlasse des verstorbenen Hermann Wente dahier gehörigen Kleidungsstücke u., in dem Rathhause. (S. Tgbl. 22.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Arazien-, Aepfel- und Rüsterstämmen, sowie Kirschbäumen, in dem Herzogl. Park zu Wiebrich. (S. Tgbl. 21.)

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Adolphstraße 4.**
12587 **Georg Klein, Gärtner.**

Regenschirme

von 2 fl. 15 kr. an ist eine schöne Auswahl neu angekommen bei
C. W. Deegen,

Webergasse 16.

1828

Ein Haus in bester Lage ist zu verkaufen. Näh. Exp. 1790

Wein-Versteigerung.

Dienstag den 1. Februar, Morgens 9 1/2 Uhr anfangend, werden wegen Abreise einer Familie

- 200 Flaschen Bordeaux,
- 150 " Rkmannshäuser,
- 50 " moussirende Weine,
- 150 " Crème de Vanille

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.
Proben werden bei der Versteigerung verabreicht.

305

C. Leyendecker & Cie.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr **Generalversammlung** im
Locale des Herrn Weins.
Tagesordnung: Wahl des Vorstandes. 65

Frische Schellfische,

sowie

frische Bratbündlinge

empfehlen

A. Schirg,

1851

Schillerplatz No. 2.

Zum Storchneft.

Heute Abend:

Concert

des Komikers und Mimikers **Schmidt** mit
Gesellschaft. 1843

Cotillon- & Carneval-Gegenstände für Herrn und Damen

empfehlen billigst

1579

C. Koch, Hoflieferant, 15 Metzgergasse 15.

4/4 und 3/8 ovale Ladenaßel

sind zu verkaufen **Selenenstraße 1.**

1695

Bumpen

in allen Größen sind vorrätzig. Reparaturen werden schnell und
pünktlich besorgt. **Wilhelm Jacob,** Mühlgasse 13.

Wellrißstraße 13, Parterre, sind zu verkaufen ein runder
Tisch, ein Küchenschrank mit Aufsatz, ein Küchengestell, Wasch-
bütten, zwei Treppenleitern, sowie verschiedene Lagerhölzer. 1811

Wegen Aufgabe des Geschäfts
verkaufe ich meine sämmtlichen vorräthigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März
bedeutend unterm Fabrikpreis.

Besonders empfehle ich solid gearbeitete **Kidlederstiefelchen**
mit seidenem Elastic, Rahmen und Lackspitzen von 4 fl. per Paar
an.

S. Wolf, Langgasse 28.

Die vollständige **Laden-Einrichtung** wird preiswürdig
abgegeben. 906

Fabrikniederlage von Gardinen.

Vollständiges Sortiment; gediegene Waare zu
festen, billigen Preisen. **G. W. Winter**,
307 5 Webergasse 5.

Musverkauf.

Wegen Aufgabe meines Möbelgeschäfts verkaufe ich Möbel
durch alle Rubriken, Spiegel, Betten- und Seegrasmatraken,
zum Kostenpreise, insbesondere erlaube ich mir auf großen Vor-
rath Kanape's in solidester Arbeit, Stroh-, Rohr- und Polster-
stühle, Kommoden, Kleider- und Küchenschränke, sowie Goldrahm-
spiegel bis zu 6 Fuß Höhe aufmerksam zu machen.

F. Herzog

365 in Mainz, Schösserstraße 5, in Mainz.

Haus-Verkauf.

Ein kleines **Haus** mit Garten ist unter sehr billigen Be-
dingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 11926

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Land-**
haus ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10411

Das **Haus** Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist zu
verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten.
Näheres Röderstraße 19. 101

Das **Haus** Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich
zu jedem Geschäfte eignet, ist unter guten Bedingungen zu
verkaufen. Näheres dajelbst. 760

Ein **Haus** ist billig zu verkaufen. Näheres im Hause
selbst Römerberg 22 bei Herrn W. Wanger. 1745

Römerberg 6 sind **2 Zugpferde** zu verkaufen. 1398

Gut gearbeitete **Sopha's**, sowie sonstige verschiedene Möbel,
Bettwerk und Matrasen sind zu verkaufen bei

Bernd, Adlerstraße 4, im 2. Stock. 1779

Ein gebrauchtes **Kanape**, mit Ledertuch überzogen, ist billig
zu verkaufen bei **S. Weyer**, Häfnergasse 14. 1772

Dirschgraben 8 sind Harzer **Kanarienvögel** zu verk. 1108

Rohr- u. Strohstühle werden gest. Ellenbogengasse 4. 428

Neue lackirte **Bettstellen**, Kommoden und Schränke sind zu
verkaufen Feldstraße 14, eine Stiege hoch. 1396

Zwei einthürige **Küchenschränke** sind billig zu verkaufen
Friedrichstraße 30. 845

Ein gutes **Clavier** ist sogleich zu vermieten. N. C. 1422

Friedrichstr. 6 ist ein fast noch neuer **Rachelofen** zu verk. 1664

Ein gebrauchtes, zweiflügeliges **Kinder-Chaischen** ist billig
zu verkaufen. Näheres Expedition. 1806

Preis-Medailen.

Altona
1869.

Paris
1867.

Linz
1869.

Starker & Pobuda,

Königliche Hof-Vieferanten,

Stuttgart,

empfehlen ihre vorzüglichen

CHOCOLADEN.

Zu haben in Wiesbaden bei

J. & G. Adrian, Marktstraße,
B. Enders, Michelsberg,
S. Frensch, Kirchgasse,
C. Schweighöfer, Delenenstraße,
A. Schirg, Schillerplatz,
Aug. Engel, Lannusstraße,
J. Rath, Ecke der Rhein- und Schwel-
bacherstraße.

373

Die Telegraphen-Bau-Anstalt von Rudolph Meller & Co

in Köln a. Rh. liefert in bewährter Güte:

Morse-Schreib-Telegraphen, Stift- und Farb-Schreib-
Zeiger-Telegraphen, Schul-Telegraphen, elektrische Uhren, elektrische
und Luftdruck-, Fabrik-, Hotel-, und Haus-Telegraphen, Leitungs-
draht, roh und umspunnen, Batterien in allen Arten. Alle Ar-
beiten und complete Anlagen werden unter **Garantie** ausge-
führt. Preislisten, sowie Pläne und Kostenanschläge über every
Anlagen zu Diensten. Mechanische Werkstätte für Instrumente
und Apparate jeglicher Art. 1250

Stuttgart.

M. Diener's Malzpräparate,
mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzextract

nach Liebig's Vorschrift.

Vorzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen-
und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Hals-
leiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzextract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract
in warmer Milch erhält man die berühmte **Liebig'sche**
Kinder-suppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter
Aerzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn **Aloys Reipert** in Wiesbaden. 87

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Frau Kr... r Wittwe ein Geschenk von 2 Thaler erhalten zu haben, wird dankend bescheinigt.

101

Für den Verwaltungsrath:
Giebeler. A. Stein.

Israel. Gottesdienst,

kleine Schwalbacherstraße 2 a.

An Wochentagen täglich Morgens 6¹/₂ Uhr, Nachmittags 4¹/₂ Uhr. 1797

Für Mechaniker, Schlosser u. Schmiede.

Mein Lager von

französischen Bohrmaschinen

in verschiedenen Größen ist auf's Neue completirt. Allseitige Anerkennung über deren vorzügliche Leistungsfähigkeiten und Güte von Seiten meiner vielen Abnehmer dient als beste Empfehlung. 45

Fr. Knauer, Neugasse 9.



Markt 7.

309

Heute treffen wieder ein: Frische Egmonder Schellfische per Pfund 14 kr., sowie Seezungen (Soles), frisch abgeschlachtete Hechte, lebende Karpfen und Hechte, frisch gewässerter Laberdan, holländische Speckbückinge (zum Rohessen), Monikendamer Bratbückinge, Kieler Sprott, Caviar, marinirte Remaugen (Briden), Kräuter-Anchovis (Sardellen in Kräuter) per Pfd. 36 kr.,

Gablian im Ganzen per Pfund 12 fr.

Pa. Stearinlichter in richtigen Pfundpacketen zu 32 fr., während gewöhnliche Packete 20, 22 und 24 Loth wiegen, **Melis**, sehr schön, per Pfund 5 Sgr., indischer Zuckersyrup 12 fr., fests. Traubengelée 16 fr., Birngelée 14 fr., Zuckerrübenkraut 7 fr., bestes Schmalz 26 fr., ächten Schweizer- und speckigen Rahmtäse, sowie sämtliche **Colonialwaaren** empfiehlt billigst

Jean Haub, Ede der Häfner- und Mühlgasse. 1791

Gutes **Brod** von der Armenruhnmühle per Laib 14 und 16 fr., prima Borichuß, feine Perlgerste, Gries, Sago, Grünefern, ganze und gemahlene, Band- und Suppennudeln, Macaroni, sowie gut kochende **Hülsenfrüchte**, als: **Erbisen**, ganze und **gerollte, Linjen** und **Bohnen**, empfiehlt zu billigsten Preisen

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 1838

Ganz frische **Gabliaue**, lebende **Hechte** per Pfund 36 fr., **Karpfen** per Pfund 30 fr., empfiehlt in bester Qualität

A. Schirmer, Markt 10. 1841

Ger. Leber- u. Blutwurst à 16 fr. Steingasse 23. 1837

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Morizstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Portepée's u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard. 292**

Leihhanstaxator W. Hack wohnt Häfner-gasse 10. 291

Leihhanismakler H. Reininger wohnt Lang-gasse 14, Hinterhaus. 10

Gebrauchte **Säulenöfen** sind zu verkaufen. R. Exp. 1802

Berichtigung.

Liederkranz!

Kloppig. Du Stoppig hast du gestern im Tagblatt od gesehen daß Sie das wohl. Publikum weis gemacht haben wir dächten erst den 29. Februar an statt den 29. Januar im Saalbau Schirmer uftreten?

Stoppig. Ei ja, aber wir wollen den Leuten sagen, daß wir den 29. Januar, Abends um 8 Uhr, im Saalbau Schirmer uftreten und daß mir auf einen recht großen Besuch, alle Herrn und Damen höflichst einladen dächten.

Kloppig und Stoppig:

Also Samstag den 29. Januar 1870.

Saalbau Schirmer,

Abends 8 Uhr.

Ballfächer,

sowie eine reiche Auswahl in **Wachsbrochen**, **Ohringe** und **Colliers**; auch **Wachspferlen** in Reihen, empfiehlt billigst 1827

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Neuester Apparat für **warme Aufschläge** (Kathablaumen) sowie **Eisbeutel** in Guttapercha für **kalte Aufschläge** zu machen, billigst bei **Carl Daum, Spiegelgasse 6. 184**

Den verschiedenen geehrten Anfragen entgegenend, diene hiermit zur Nachricht, daß ich die **eisernen Geldcassetten** (Chatullen) wieder vorrätzig habe und empfehle eine Auswahl zu reellen u. billigen Preisen. **Fr. Gräf, Röderstraße 35. 184**

Möbel-Verkauf.

Oberwebergasse 51 sind äußerst billig zu verkaufen: **Neue** und **zweithürige Küchen- und Kleiderschränke**, **nußbaumene Kommoden**, **Rohr- und Strohstühle**, **große und Kinder-Bettstellen**, **eichene und tannene Tische**, ein **Mahagoni-Kleiderschrank** u. s. w.

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfehl ich im Vorzeichnen und Stücken von **Buchstaben Kronen** u. in **Taschentüchern** u. **4 Michelsberg 4. 1118**

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Nußbaum-Fourniers per □' 11 fr., feines weißes **Thüringer Ahornholz** per □' 10 fr. zu haben **Hirschgraben 14. 1238**

Haus-Verkauf.

Ein im Rohbau vollendetes Haus an der **Adolfsallee** (neues Bauquartier an der **Biebricher Chaussee**) ist zu verkaufen. **Exp. Expedition. 1833**

Ein **Schreiner** übernimmt **Möbel** zum **Poliren** und **Repariren** im Hause **Schwalbacherstraße 59, 3 Stiegen hoch. 180**

Frankfurterstraße 5a Parterre ist eine **Garnitur Möbel**, **Vorhänge**, **Betten** u. zu verkaufen. 184

Ein noch gutes **Tafelklavier** für 50 fl. zu verkaufen **Waldstr. 18. 33**

Möbel-Verkauf

4 Mauritiusplatz 4.

Kleider-, Küchen-, Konsol-, Wasch- und Nachtschränke, alle Arten **Tische**, **große und kleine Kommoden**, **Anrichten** und **Schreibtische**, **vollständige Betten** und **einzelne Theile derselben**, **Ranape**, **Rohr- und Strohstühle**, **Spiegel** in **Holz- und Goldrahmen** billigst zu verkaufen bei **Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.**

Renn-Verein zu Wiesbaden.

Listen zur Entgegennahme von Beitritts-Erklärungen liegen auf:

auf dem Bureau des Cur-Vereins, Taunusstraße Nr. 9, Hotel Wirth,

bei Herrn Kaufmann **F. W. Käsebier**, Langgasse 24, Fabrikant **Friedr. Boths**, Nicolassstraße 7.

Außerdem sind sämtliche nachstehend verzeichneten Directions- und Comité-Mitglieder des Renn-Vereins, zur Entgegennahme von Beitritts-Erklärungen bereit.

Graf zu Eulenburg, Präsident. —

v. Gernslerd, Präsident. — **Prinz Schönau-Carolath**. — **Lanz**, Bürgermeister. — **Julius Anoop**, Rentner. — **H. v. Köppen**, Rittergutsbesitzer. — **v. Zaha**, Rittmeister. — **Wodiczka**, Premier-Lieutenant. — **Ph. Fehr**, Kaufmann. — **F. Seyl**. — **v. Jordan**, Landrath. — **L. v. Köppen**, Rentner. — **F. C. Nathan**, Gemeinderath. — **Hofrath Dr. Vagenstecher**. — **B. Rosenstein**, Kaufmann. — **G. D. Schmidt**, Gemeinderath. — **A. Schmitt**, Rentner. — **Dr. Siebert**, Procurator. — **W. Zais**, Gasthalter. 181

Bürger-Kranken-Verein.

Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, sind zu der Sonntag den 30. Januar d. Js. im „Römersaal“ stattfindenden **Abend-Unterhaltung mit Ball**, Karten à 36 kr. bei den Herren **M. Schäfer**, Webergasse, **Ballat**, Michelsberg, **L. Petri**, Steingasse, **Stein**, Spiegelgasse, **Lorenz**, Faulbrunnenstraße, **Chr. L. Häuser**, Langgasse 16, sowie Abends an der Cassé, auch für Nichtmitglieder des Vereins, zu haben.

Das Comité. 217

Pompier-Corps.

Montag den 31. Januar Abends 8 Uhr findet im Bayrischen Hof bei Reinemer die **General-Versammlung** des Pompier-Corps statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

- Tagesordnung:**
- 1) Rechenschaftsbericht.
 - 2) Rechnungsablage und Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission.
 - 3) Beschlussfassung über eine zu veranstaltende Abendunterhaltung.
 - 4) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 24. Januar 1870.

Das Commando.

Vorläufige Anzeige.

Der hiesige Turnverein veranstaltet am Samstag den 12. Februar l. J. im „Römersaal“ eine

Abendunterhaltung nebst Ball

und ladet der Unterzeichnete, der Programm und Näheres nächster Tage publiciren wird, die Mitglieder und Freunde des Vereins schon jetzt freundlichst hierzu ein.

Der Vorstand.

Neuer 14 stündiger Curfus

in der

Schön-Schnell-Geschäftsschrift.

Näheres Kirchgasse 5.

G. A. Hohle. 1582

Ein junger Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen auf einem hiesigen Comptoir Beschäftigung; auch würde derselbe einen Reiseposten übernehmen. Näh. Expedition d. Bl. 1731

Berein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 28. d. Mts., Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Prof. Dr. **Bolz** über „die indische Fabel auf Grundlage des Hitopadesa“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. Der Vorstand. 195

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 28. d. Mts., Abends 8 Uhr, wird Herr Professor **Dr. Casselmann** in dem Locale der Restauration Engel einen zweiten Vortrag über „Sauerstoff und Kohlenstoff“ (durch Experimente erläutert) halten.

Wir laden hierzu die Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins freundlichst ein. Der Vorstand. 135

Freiturnen.

Diejenigen Herren, welche gesonnen sein sollten, eine **Privat-Niege** zu bilden, welche an drei Tagen der Woche (entweder von 12—1 Uhr oder von 1/8 bis 1/9 Uhr) ein systematisches **Santellturnen** betriebe (wie dies in Leipzig in der Herrenwelt gebräuchlich ist) wollen ihre Adressen im **Bureau des Curvereins**, Taunusstraße, niederlegen.

Die Zweckmäßigkeit einer regelmäßigen Körperbewegung, zumal für Männer, deren Beruf eine **sitzende Lebensweise** bedingt, ist wohl allgemein bekannt. 1732

Glace-Handschuhe

in frischer Waare angekommen in bekannter guter Qualität, weiße Glace, dunkle und schwarze, für Herrn, Damen und Kinder. Eine große Auswahl gute weiße Glacehandschuhe für Herrn und Damen pr. Paar 36 kr. bei

612 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Unterzeichnete empfiehlt eine neue Sendung **Thybettapuzen** von 1 fl. 6 kr. an, **Seelenwärmer** von 48 kr. an, **Winterschuhe** von 48 kr. an, **Unterhosen** und **Jacken** außergewöhnlich billig, **Palatins**, **Herrn-Shawls**, **Herrn-Bindchen**, **Manchetten** und **Kragen** von 8 kr. an, sowie **Bänder** zu Schleifen zu 36 kr., **Blonden**, **Fülls**, **Futter-Mull**. Auch werden **Hüte** und **Hauben** zum **Wendern** angenommen. **B. Willstädt**, Langgasse 4. 1635

Eine Parthie

farbige Strickbaumwolle

verkauft wir zu den Einkaufspreisen.

1167

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Von heute an wohne ich **Kirchgasse 4** eine Stiege hoch und verkaufe den Rest meines Waarenlagers 15%, unter dem Fabrikpreis, um schnell aufzuräumen. Es bittet um Zuspruch

A. Seebold, früher Taunusstraße 9. 1166

Für Masken-Anzüge

offerire ich eine Parthie **bunte Besahartikel** und **Gürtel**, seine Waare, zu ganz billigem Preise.

1764

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Einrahmen von Bildern, Photographien, Brautkränzen, sowie alle in das Buchbinderfach einschlagende Arbeiten werden bestens ausgeführt von

1786

C. Geis, Buchbinder, Ellenbogengasse 15.

Ein feiner **Communicantenrod** zu verk. N. E. 1795

Lieber Karl, Römerberg 33! Noch 3mal soviel wie heute.
Ein Wunsch aus der Friedrichstraße. 928



Es gratuliren dem Meister **G. B.**
in der Schulgasse zu seinem heuti-
gen Geburtstage seine sämmtlichen
Gesellen

1809

J. B. A. F. A. N. A. P. A. F. J. B. K. M.

Die herzlichsten Glückwünsche meinem Lehrgesellen **H. M.** zu
seinem heutigen vierteljahrigen Geburtstage!

Do lit woas drinn! **W. B.** 1826

Ein tausendmal donnerndes Hoch soll fahren von der Röder-
straße 27 bis in die Adlerstraße 25 unserem lieben Vater, Großvater
und Schwiegervater **D. . . . D. . . .** zu seinem 59. Geburtstage!
Du sollst noch lange leben, Der kleine Eduard daneben, Und die
Mutter auch dabei, — Do werd' Ihr guck!

G. A. Ph. G. 1819

Ein weißes, acht Wochen altes **Bologneser-Hündchen**
ist am Mittwoch Abend in der Rheinstraße abhanden gekommen.
Vor Anlauf wird gewarnt. Dem Wiederbringer eine gute Be-
lohnung Bahnhofstraße 12. 1850

Verloren.

Verloren wurde am Dienstag Abend ein grauer **Kinderpelz**
von der Neugasse bis zum Uhrthurm. Wer denselben zurückbringt,
erhält eine gute Belohnung Marktstraße 17. 1834

Gefunden ein weißleines **Taschentuch**, gez. v. C. und
einer Krone. Abzuholen Wilhelmstraße 1, Parterre, gegen Er-
stattung der Einrückungs-Gebühren. 1814

Ein gewandtes Bügelmädchen kann einige Tage Beschäftigung
finden Herrnmühlgasse 3. 1678

Ein Mädchen, welches sehr tüchtig ist im Weißzeugnähen, kann
Beschäftigung finden. Näh. Marktstraße 13. 1816

Eine Frau sucht Monatsstelle. N. Schachtstraße 6, eine St. h. 1825

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird ein braves, zuverlässiges Mädchen. Zu erfragen
in der Exped. d. Bl. 1206

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht Stelle. Näheres Bahn-
hofstraße 12 im Seitenbau zwei Stiegen hoch. 1770

Ein Kindermädchen wird gesucht. Näheres Ecke der Kirchgasse
und Faulbrunnenstraße im Laden. 1750

Eine gesunde Schenkamme wird gesucht. Näh. Exped. 1597

Ein Mädchen sucht Stelle. Näh. Steingasse 9, 2. St. 1846

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches alle
Handarbeit versteht, und auch das Kleidermachen gründlich erlernt
hat und ziemlich gut französisch spricht, sucht eine Stelle, am
liebsten in einem Laden. Näh. Expedition. 1815

Zwei gebildete Frauenzimmer, welche in allen Hand-, sowie häus-
lichen Arbeiten bewandert sind, suchen Stellen bei einer einzelnen
Dame oder bei einem einzelnen älteren Herrn. Näheres in der
Expedition d. Bl. 1798

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 1805

Ein braves, junges Mädchen wird von einer fremden Herr-
schaft für die häuslichen Arbeiten auf 1. Februar gesucht. Näh.
Kapellenstraße 4, Bel-Etage, von 10 Uhr Vormittags. 1813

Kirchgasse 11 wird auf 1. Februar ein Mädchen gesucht. 1836

Ein Mädchen, das tochen kann und alle Hausarbeiten versteht,
sucht eine Stelle, auch zu Kindern. Das Nähere zu erfragen
Grünweg 2. 1824

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird
auf den 7. Februar gesucht. Näheres zu erfragen Langgasse 29
im mittleren Laden. 1829

Gesucht auf gleich und auf Februar Haus- und Zimmer-
mädchen, sowie eine gute Köchin und mehrere Hausburschen suchen
Stellen durch Frau Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1784

Eine französische Bonne wird gesucht **Ellen-
bogenstraße 6, Parterre.**

Gesucht ein braves Dienstmädchen in der Stadt **Sträßchen
Tannusstraße 27.**

Schreiner und Dreher

finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn auf der Neumühl-
bei Wiesbaden. 1770

Ein angehender Commis gegen gutes Salair gesucht. Ofen-
ten an Karl Grundel in Offenbach a. M. 1770

Schuhmachergezellen auf gute Perren-
Arbeit werden ge-
sucht von Joh. Schumacher Sohn in Mainz. 1670

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei
W. May. 1670

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei
Tapezirer Jung, Webergasse 37. 1830

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
W. Kolb, Tapezirer, Ellenbogengasse 8. 1660

Buchbindergehülfe (selbstständiger Arbeiter) zur
sofortigen Eintritt ge-
Näheres Expedition. 1780

Ein braver Junge mit guten Schulkenntnissen wird als Be-
ling in ein renommirtes Weingeschäft gesucht. Näheres bei
Ph. Seebold, Kirchgasse 4. 1810

Ein gewandter, kräftiger, junger Mann wird für täglich
Stunden als Kaufbursche gesucht. Näheres Expedition. 1690

Für das Bureau des Cur-Vereins wird ein **Lehrling**
gesucht. Der Verein bewilligt demselben schon im ersten Jahr
einen entsprechenden Gehalt. Näh. auf dem Bureau, Hotel
Tannusstraße 9. 1810

4500 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit zu leihen ge-
Näheres in der Expedition d. Bl. 1770

4600 fl. werden auf 1. April d. J. gegen 1. Hypothek
ein Haus gesucht, welches feldgerichtlich zu 6000 fl.
ist. Näh. Schwalbacherstraße 31 im Laden. 1770

1200 fl. werden auf Haus und Güter ohne Makler (wegen
Versicherung) zu leihen gesucht. Näh. Exped. 1740

400—500 fl. sind gegen doppelte Sicherheit (2/3 Grund-
sicherheit) sofort auszuleihen. Näheres Expedition. 1810

Gesucht zum 1. April c. eine Wohnung von 2 Zimmern,
und Zubehör, womöglich im unteren Stadttheile zum Preise
140—160 fl. Näheres in der Expedition. 1680

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Abelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5
Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres bei
Carl Bedel, Louisenstraße 22. 1810

Abelhaidstraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock aus 6
Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend,
1. April an zu vergeben. 1810

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche
Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 1810

Bahnhofstraße 12

ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 2 Tr. hoch, bestehend
aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigen
Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1810

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1810

Bleichstraße 4 ist ein schönes möbl. Zimmer zu verm. 1810

Bleichstraße 5 ist ein Logis im mittleren Stock, bestehend
aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Holz-
auf 1. April zu vermieten. 1810

Fertiggestellte Bleichstraße ist im Gartenhaus bei Gärtner Kraft im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Cabinet, Mansarde ic. auf 1. April zu vermieten. 1411

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12.

Major v. Przysocki. 12570

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 548

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328
Dohheimerstraße, Eckhaus links, eine Stiege hoch ist ein Cabinet möblirt billig zu vermieten. 1709

Dohheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 11014

Dohheimerstraße 16 im Vorderhause ist eine freundliche Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhause. 1603

Dohheimerstraße 18 ist im Vorderhaus eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. April zu vermieten. 1440

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorfenstern versehen, ganz oder getheilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu verm. 1725

Elisabethenstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balcon und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1185

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balcon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 214

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschlüche, Bleiche und Trockenspeicher, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 537

Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf 1. April zu verm. 1665

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf Verlangen 5 Mansardzimmer, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Schwalbacher Hofe im Hinterhause. 1605

Faulbrunnenstraße 10 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 549

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern ic. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock. 67

Feldstraße 13 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April zu verm. 1800

Friedrichstraße 19 im Hinterhause sind 3—4 Zimmer an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Auch kann ein Pferdestall dazu gegeben werden. 1623

Friedrichstraße 28 ist eine große Wohnung zu verm. 1835

Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1830

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184

Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 21

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3—4 Cabinetts, Küche ic. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50

Goldgasse 7 sind einige möbl. Zimmer zu vermieten. 1414

Goldgasse 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1590

Goldgasse 8 ist der Eckladen mit Wohnung, mit oder ohne Magazin zu vermieten. 713

Goldgasse 8 im Vorderhaus eine Stiege hoch sind 4 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. 712

Heleneustraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 131

Heleneustraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1592

Heleneustraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 11137

Heleneustraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 223

Heleneustraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 bei Karl Bedel. 7901

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 156

Kirchgasse 12

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 608

Kirchgasse 13 zwei Stiegen hoch ist ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 1680

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblirte Zimmer zu verm. 306

Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm. 10722

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde ic., auf den 1. April zu vermieten. 1533

Kirchgasse 31

bei Megger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere geräumige Läden große und kleinere Logis zu vermieten. 12166

Kirchhofsgasse 9 2. St. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1692

Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten. 155

Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 796

Louisenplatz 1 Parterre ist ein Zimmer und Cabinet, möblirt, nebst Pferdestall zu vermieten. 1329

Im Schweizerhaus Mainzerstr. 2

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balcon, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöblirt zu vermieten. Einzusehen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 387

Marktstraße 28 Laden nebst Wohnung zu vermieten. 982

Mauritiusplatz 1, Hotel Demme, sind 2 Logis auf 1. April zu vermieten, das eine 3 Zimmer, Küche und Keller, das andere 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller. 1724

Meggergasse 35 im 3. Stock ist ein Zimmer zu verm. 1644

Michelsberg 22 ist ein Laden mit Cabinet zu verm. 1706

Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731

Nerostraße 5 im 2. Stock sind elegant möblirte Zimmer, zu 8—12 fl. per Monat, zu vermieten. 1822

Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 937

Nerostraße 29 ist ein möblirtes, heizbares Parterre-Cabinet zu vermieten. 1614

Nerostraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12649

Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabfluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956

Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, Keller, Kohlenraum, Trockenspeicher und 4 Dachkammern. Näh. im Hinterbau. 205

Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1203

Röderstraße 16 ein angenehmes, möbl. Zimmer zu verm. 1760

Römerberg 7 ist ein Baden und zwei Zimmer zu verm. 1817
 Saalgasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1655
 Saalgasse 16 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer an
 einen oder zwei anständige Leute zu vermieten. 1818
 Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung
 von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April
 zu vermieten. 781
 Schwalbacherstraße 21 a ist eine möblirte Wohnung, ganz
 oder auch getheilt, zu vermieten. 36911
 Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung von 3 kleinen
 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche
 auf 1. April zu vermieten. 1619
 Schwalbacherstraße 57 ist der 2. und 3. Stock, jeder aus
 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall bestehend, auf 1. April
 zu vermieten. 1820
 Schulgasse 2 ist ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche
 und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1844

An der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblirte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438
 Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590
 Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 9

ist eine große, elegant möblirte Parterre-Wohnung sogleich zu
 vermieten. Näheres zu erfragen daselbst. 1653
 Sonnenbergerstraße 13 b ist sofort eine vollständige Wohnung
 im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör un-
 möblirt zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408
 Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theil-
 weise heizbare Manjarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten
 an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588
 Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche,
 möblirt zu vermieten. 8030
 Walkmühlweg 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst
 Zubehör, auf Verlangen etwas Garten, auf den 1. April zu
 vermieten. 1438
 Webergasse 14 im 2. Stock ist ein Logis von 2-3 Zimmern,
 Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer
 nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263
 Wellritzstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern,
 Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681
 Wellritzstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern
 nebst Zubehör, sofort oder auch später zu verm. 1455
 Wellritzstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern
 und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 768
 Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen,
 elegant möblirt, billig zu vermieten. 8558
 In der Rheinstraße ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne
 Kost billig zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1415
 Ein möblirtes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten.
 Näheres in der Expedition. 12449
 Das Haus Emserstraße 10 ist im Ganzen oder getheilt zu ver-
 mieten; auch ist daselbst im Seitenbau ein geräumiges Logis
 zu vermieten. 1259

In meinem neuen Hause der Ellenbogengasse sind zwei
 Wohnungen, jede bestehend aus 4 Zimmern, Küche u.,
 per 1. April o. zu vermieten.
 Im Hintergebäude daselbst ist eine sehr schöne Wohnung,
 bestehend aus 3 Piecen, an eine stille Familie zu ver-
 mieten. G. D. Linnenkohl. 1070

Das Ex-Logis der Saal- und Webergasse 2 ist auf den
 1. April zu vermieten. 723

In meinem neu erbauten Hinterhause ist im 2. Stock eine
 geschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Da-
 kammer und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näh. Well-
 ritze 8 bei Dachdecker Schwarz.
 Zwei sehr schöne, freundliche Zimmer ohne Möbel sind an eine
 ruhigen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. Well-
 ritze 19, Parterre.
 In der Metzgergasse ist ein Baden nebst Wohnung auf 1. April
 zu vermieten. Näheres Expedition.
 Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später
 unmöblirt zu vermieten. Näheres daselbst.
 Eine Localität, welche sich zu Wirthschaft, Spezerei oder Metzger-
 eignet ist zu vermieten. Näh. in der Exped.

Laden und Ladenzimmer

nebst vollständigem Logis ist auf den 1. April Michaelsberg
 vermieten. Näheres daselbst bei Seifensieder Sengel.
 Ein Laden auf 1. October zu verm. Näh. Langgasse 11.
 Kirchhofsgasse 6 ist eine Kellerabtheilung zu vermieten und
 zu beziehen.
 Blumenstraße 7 sind Stallung und Remise, welche sich auch
 Waarenlager eignen, zu vermieten.
 Heleneustrage 22 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch kann ein
 licher Arbeiter Logis erhalten.
 Ein Arbeiter kann Schlafstiege erh. Adlerstraße 13, 2. St.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 1/2 Uhr. Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr Predigt 9 1/2 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 26. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tag- Temper.
Barometer *) (Par. Linien).	33,64	33,25	33,30	33,3
Thermometer (Réaumur).	-4,6	-2,4	-1,4	-2,8
Dunstspannung (Par. Lin.).	1,14	1,35	1,50	1,3
Relative Feuchtigheit (Proc.).	87,0	84,4	90,8	84,4
Windrichtung.	N.N.O.	N.O.	N.O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵, 11¹⁵, 3, 5, 7⁴⁵. Ankunft: 8¹⁵,
 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9
 Taunusbahn: Abgang: 5⁴⁵, 6³⁰, 8⁰⁰, 10⁴⁵, 12, 2¹⁵, 3⁵⁵, 5³⁰,
 8, 8⁴⁰. Ankunft: 7⁴⁵, 10, 11³⁰, 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰, 7¹⁵, 7⁴⁵,
 1²⁰ * Schnellfahr.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags
 Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 1
 geöffnet.
 Heute Freitag den 28. Januar.
 Verein für Nass. Alterthumskunde und Geschichtsforschung
 Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Prof. Dr. Volk.
 Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterst. u. Ober-
 klasse: Rechnen Kl. für Erwachsene: Stylübung.
 Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: U. Schwalbacher-
 Local-Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Prof.
 Dr. Casselmann, im Saale der Restauration Engel.
 Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung
 Locale des Herrn Weins.
 Königl. Schauspiele. „Belmonte und Constanze“, oder „Die
 führung aus dem -erail“. Komische Oper in 3 Acten.

Frankfurt, 26. Januar 1870.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Pistolen	9 fl. 46 — 48 kr.	Amsterdam	100 1/2 B.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 — 56 "	Berlin	104 1/2 G.
20 Franc.-Stücke	9 " 27 1/2 — 28 1/2 "	Gen	105 B.
Russ. Imperiales	9 " 48 — 50 "	Hamburg	88 G.
Preuß. Friedr. d'or	9 " 57 — 58 "	Leipzig	105 B.
Ducaten	5 " 35 — 37 "	London	119 G.
Engl. Sovereigns	11 " 53 — 57 "	Paris	94 1/2 B.
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 1/2 — 45 1/2 "	Wien	96 1/2 96 b. u. G.
Dollars in Gold	2 " 27 — 28 "	Disconto	4 % G.